



2025

# STATISTISCHE BERICHTE



## Rinderbestände und Rinderhaltungen im November 2024

## Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

## Abkürzungen

HI-Tier	Herkunfts- und Informationssystem Tier
St	Stadt

# Inhalt

Seite

**Informationen zur Statistik** ..... **4**

**Glossar** ..... **6**

## **Tabellen**

T 1 Rinderhaltungen und Rinderbestände 2023 und 2024 nach Vieharten (T 1, T 2) ..... 7

T 2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände im November 2023  
und November 2024 nach Herdengröße (T 3) ..... 8

T 3 Rinderbestände im November 2024 nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen (T 4) ..... 9

T 4 Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im November 2024 nach Nutzungskategorien  
und Verwaltungsbezirken (T 1) ..... 10

T 5 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände im November 2024  
nach Herdengröße und Verwaltungsbezirken (T 3) ..... 13

# Informationen zur Statistik

## Ziel der Statistik

Die Erhebung über die Rinderbestände dient der Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Zusammensetzung der Rinderbestände und deren Bestandsentwicklung. Aus den Ergebnissen werden Prognosen über die Entwicklung auf den Vieh- und Fleischmärkten und für die land- und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Sie bilden eine Grundlage für Versorgungsbilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt.

## Rechtsgrundlage

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 26 Mai 2020 (BGBl. I S. 1170)

Rinderregistrierungsdurchführungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1280)

Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands- und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 1).

## Erhebungsumfang

Die Erhebung wird halbjährlich als Vollerhebung durchgeführt. In die Auswertung werden alle Rinder einbezogen, die im Herkunfts- und Informationssystem (HI-Tier) für Rinder gemeldet sind.

## Regionale Ebene

Es liegen Ergebnisse bis zur Gemeinde vor.

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt nach dem sogenannten Betriebsprinzip. Die Daten werden somit in der regionalen Einheit dargestellt, in der sich die Haltung befindet.

## Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören seit 2008 landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern im Sinne der Viehverkehrsverordnung (§ 26 Absatz 2 Nr. 1). Nicht zur Grundgesamtheit gehören nicht-landwirtschaftliche Haltungen wie z. B. Transporteure oder Zirkusse.

## Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum / -zeitpunkt

Die Viehbestandserhebung Rinder wird halbjährlich durchgeführt. Stichtage sind jeweils der 3. Mai und der 3. November. Seit Mai 2008 erfolgt die Erhebung der Merkmale allgemein durch eine sekundärstatistische Auswertung der HI-Tier-Datenbank. Alle Rinderhalter in Deutschland sind gesetzlich verpflichtet, ihren Rinderbestand in HI-Tier anzugeben. Die Auswertung der Datenbank erfolgt jeweils vier bis fünf Wochen nach dem Erhebungsstichtag. Dieser Zeitraum ist notwendig, damit alle zum Stichtag relevanten Informationen in der Datenbank vorliegen. Erhebungsmerkmale sind die Zahl, das Alter, das Geschlecht, der Nutzungszweck und die Rasse der Tiere.

## Hochrechnung

Die Erhebung wird als Totalerhebung durchgeführt. Hochrechnungs- oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Bei der Berechnung nicht unmittelbar in der Datenbank enthaltener Merkmale kann es zu Schätzfehlern kommen. Dies betrifft zum einen die Zahl der Milchkühe und zum anderen die Zahl der Schlachttiere. Die HI-Tier-Rinderdatenbank ist ein reines Bestandsregister und enthält keine Information zur Nutzungsrichtung der Tiere. Die fehlenden Merkmale werden mit Hilfe eines Schätzmodells ermittelt.

## Vergleichbarkeit

Die zeitliche Vergleichbarkeit ist aufgrund der geänderten Erhebungsmethodik (Übergang von Primärerhebung zu Sekundärerhebung) mit den Ergebnissen der Erhebungen vor 2008 eingeschränkt. Darüber hinaus sind die geänderten Erhebungsstichtage zu berücksichtigen.

Die Rinderbestände werden ebenfalls im Rahmen der Agrarstrukturerhebungen und der Landwirtschaftszählungen erfasst. Hierfür werden gesonderte Datenbankabzüge aus dem HI-Tier-System erstellt. Zur Viehbestandserhebung Rinder unterscheiden sich die genannten Erhebungen hinsichtlich der Grundgesamtheit (landwirtschaftliche Betriebe), der Erfassungsgrenzen und der Stichtage (1. März des Erhebungsjahres). Unterschiede können somit hinsichtlich der Anzahl der Betriebe bzw. Haltungen sowie der Rinderbestände zwischen diesen Erhebungen bestehen.

## Besondere fachliche Hinweise

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt. Die Nachweisungen in den Tabellen sind gegenüber den Bundestabellen aus Datenschutzgründen teilweise zusammengefasst worden.

Seit der Nutzung der HI-Tier-Datenbank zur Ermittlung der Rindermerkmale im Jahr 2008 sind die landwirtschaftlichen Betriebe von ihrer Auskunftspflicht zum Rinderbestand an die amtliche Statistik befreit.

Alle Rinderhalter in Deutschland sind gesetzlich verpflichtet, ihren Rinderbestand in der HI-Tier-Datenbank anzugeben. Landwirte müssen mit Sanktionen rechnen, wenn ihr Rinderbestand nicht oder falsch in HI-Tier angegeben wird. Daher treten Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten in der Regel nicht auf.

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Rinder zu den Milchkühen werden im Rahmen der Milcherzeugungs- und Verwendungsstatistik, die seit 2009 von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung durchgeführt wird, für die Berechnung der durchschnittlichen Milchleistung verwendet.

# Glossar

## **Färsen (Weibliche Rinder, nicht abgekalbt)**

Sämtliche weiblichen Rinder vor dem ersten Abkalben unabhängig davon, ob diese zur Zucht oder zum Schlachten bestimmt sind. Durch die unvollständige Erfassung der Abkalbungen in der HI-Tier-Datenbank werden Tiere, die älter als 36 Monate sind, als Kühe erfasst.

## **Haltungen (Rinder)**

Ort, an dem Rinder gehalten werden und die als eigene Betriebsstätte im Herkunftssicherungs- und Informationssystem Tier (HI-Tier) geführt wird. Ein landwirtschaftlicher Betrieb kann über mehrere Betriebsstätten verfügen.

## **Milchkühe**

Hierzu gehören alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und zur Milchgewinnung gehalten werden. Milchkühe werden durch die Angabe der Produktionsrichtung für die in der HI-Tier-Datenbank erfassten Haltungen ermittelt. Ist die Angabe zur Produktionsrichtung nicht eindeutig, erfolgt die Ermittlung zusätzlich mithilfe der Rasse, die tierindividuell in der HI-Tier-Datenbank vorliegt.

## **Rinder zum Schlachten**

Die Schlachttiere werden auf Basis der Schlachtungen der Vorjahre mit Hilfe von Schlachtkoeffizienten geschätzt. Die Berechnung der Koeffizienten erfolgt rassespezifisch. Es wird dynamisch jeweils der Anteil der geschlachteten Tiere an allen erfassten Tieren der Vorperiode ermittelt und dann mit dem entsprechenden aktuellen Wert multipliziert.

## **Sonstige Kühe**

Sonstige Kühe sind alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und die nicht als Milchkühe erfasst werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Ammen- und Mutterkühe.

## T 1

## Rinderhaltungen und Rinderbestände 2023 und 2024 nach Vieharten (T 1, T 2)

Haltung/Viehart	November 2023	Mai 2024	November 2024	Veränderung November 2024 zu ...			
				November 2023		Mai 2024	
				Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Haltungen mit Rindern</b>							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	3 634	3 630	3 509	- 125	-3,4	- 121	-3,3
Kälber bis einschl. 8 Monate	3 367	3 275	3 231	- 136	-4,0	- 44	-1,3
weiblich	3 015	2 928	2 883	- 132	-4,4	- 45	-1,5
männlich	2 886	2 818	2 758	- 128	-4,4	- 60	-2,1
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	2 695	2 706	2 608	- 87	-3,2	- 98	-3,6
weiblich	2 327	2 308	2 252	- 75	-3,2	- 56	-2,4
männlich	1 530	1 392	1 426	- 104	-6,8	34	2,4
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	3 669	3 542	3 523	- 146	-4,0	- 19	-0,5
weiblich	3 268	3 188	3 162	- 106	-3,2	- 26	-0,8
männlich	2 290	2 098	2 104	- 186	-8,1	6	0,3
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	3 423	3 372	3 370	- 53	-1,5	- 2	-0,1
Färsen	2 658	2 632	2 634	- 24	-0,9	2	0,1
männlich	2 195	2 194	2 180	- 15	-0,7	- 14	-0,6
Kühe zusammen	3 832	3 774	3 739	- 93	-2,4	- 35	-0,9
Milchkühe <sup>1</sup>	1 356	1 329	1 309	- 47	-3,5	- 20	-1,5
Sonstige Kühe <sup>1</sup>	2 748	2 720	2 713	- 35	-1,3	- 7	-0,3
<b>Insgesamt</b>	<b>4 435</b>	<b>4 338</b>	<b>4 301</b>	<b>- 134</b>	<b>-3,0</b>	<b>- 37</b>	<b>-0,9</b>
<b>Rinderbestände</b>							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	75 952	73 365	71 968	-3 984	-5,2	-1 397	-1,9
darunter: Kälber und Jungrinder zum Schlachten	3 570	3 504	3 573	3	0,1	69	2,0
Kälber bis einschl. 8 Monate	51 803	51 379	49 494	-2 309	-4,5	-1 885	-3,7
weiblich	34 159	33 809	32 366	-1 793	-5,2	-1 443	-4,3
männlich	17 644	17 570	17 128	- 516	-2,9	- 442	-2,5
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	24 149	21 986	22 474	-1 675	-6,9	488	2,2
weiblich	17 166	16 080	16 207	- 959	-5,6	127	0,8
männlich	6 983	5 906	6 267	- 716	-10,3	361	6,1
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	65 797	63 431	60 366	-5 431	-8,3	-3 065	-4,8
weiblich	49 096	47 777	45 966	-3 130	-6,4	-1 811	-3,8
zum Schlachten <sup>2</sup>	5 058	3 915	4 638	- 420	-8,3	723	18,5
Zucht- und Nutztiere <sup>2</sup>	44 038	43 862	41 328	-2 710	-6,2	-2 534	-5,8
männlich	16 701	15 654	14 400	-2 301	-13,8	-1 254	-8,0
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	23 719	23 575	24 217	498	2,1	642	2,7
Färsen	18 856	18 631	19 318	462	2,5	687	3,7
zum Schlachten <sup>2</sup>	1 104	1 122	1 214	110	10,0	92	8,2
Zucht- und Nutztiere <sup>2</sup>	17 752	17 509	18 104	352	2,0	595	3,4
männlich	4 863	4 944	4 899	36	0,7	- 45	-0,9
Kühe zusammen	129 656	127 692	124 530	-5 126	-4,0	-3 162	-2,5
Milchkühe <sup>1</sup>	94 264	92 191	89 236	-5 028	-5,3	-2 955	-3,2
Sonstige Kühe <sup>1</sup>	35 392	35 501	35 294	- 98	-0,3	- 207	-0,6
<b>Insgesamt</b>	<b>295 124</b>	<b>288 063</b>	<b>281 081</b>	<b>-14 043</b>	<b>-4,8</b>	<b>-6 982</b>	<b>-2,4</b>

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Berechnet auf Basis der Schlachtungen.

Haltungen von ... Tieren	Haltungen		Veränderung 2024 zu 2023	Tiere		Veränderung 2024 zu 2023
	November 2023	November 2024	%	November 2023	November 2024	%
<b>Rinder insgesamt</b>						
1 – 10	1 184	1 110	-6,3	5 741	5 182	-9,7
10 – 20	702	733	4,4	9 783	10 136	3,6
20 – 50	937	941	0,4	30 141	30 154	0,0
50 – 100	666	641	-3,8	47 067	45 868	-2,5
100 – 200	563	517	-8,2	80 075	74 154	-7,4
200 – 500	357	330	-7,6	103 193	94 437	-8,5
500 und mehr	26	29	11,5	19 124	21 150	10,6
<b>Insgesamt</b>	<b>4 435</b>	<b>4 301</b>	<b>-3,0</b>	<b>295 124</b>	<b>281 081</b>	<b>-4,8</b>
<b>Milchkühe<sup>1</sup></b>						
1 – 10	263	288	9,5	.	931	.
10 – 20	118	119	0,8	1 675	1 695	1,2
20 – 50	275	237	-13,8	9 385	8 112	-13,6
50 – 100	365	351	-3,8	25 818	24 719	-4,3
100 – 200	266	247	-7,1	36 070	33 389	-7,4
200 – 500	62	61	-1,6	16 263	16 482	1,3
500 und mehr	7	6	-14,3	.	3 908	.
<b>Insgesamt</b>	<b>1 356</b>	<b>1 309</b>	<b>-3,5</b>	<b>94 264</b>	<b>89 236</b>	<b>-5,3</b>
<b>sonstige Kühe<sup>1,2</sup></b>						
1 – 10	1 634	1 612	-1,3	6 677	6 641	-0,5
10 – 20	575	556	-3,3	7 872	7 586	-3,6
20 – 50	429	439	2,3	12 716	12 944	1,8
50 – 100	93	90	-3,2	6 205	6 231	0,4
100 und mehr	17	16	-5,9	1 922	1 892	-1,6
<b>Insgesamt</b>	<b>2 748</b>	<b>2 713</b>	<b>-1,3</b>	<b>35 392</b>	<b>35 294</b>	<b>-0,3</b>
<b>Kälber und Jungrinder</b>						
1 – 10	1 704	1 679	-1,5	7 066	6 895	-2,4
10 – 20	700	693	-1,0	9 681	9 570	-1,1
20 – 50	807	757	-6,2	25 152	23 635	-6,0
50 – 100	350	306	-12,6	23 767	20 892	-12,1
100 und mehr	73	74	1,4	10 286	10 976	6,7
<b>Insgesamt</b>	<b>3 634</b>	<b>3 509</b>	<b>-3,4</b>	<b>75 952</b>	<b>71 968</b>	<b>-5,2</b>
<b>männliche Rinder 1 Jahr und älter</b>						
1 – 10	2 651	2 585	-2,5	7 043	6 823	-3,1
10 – 20	290	261	-10,0	3 916	3 481	-11,1
20 – 50	177	165	-6,8	5 151	4 891	-5,0
50 – 100	48	37	-22,9	3 224	2 516	-22,0
100 und mehr	13	9	-30,8	2 230	1 588	-28,8
<b>Insgesamt</b>	<b>3 179</b>	<b>3 057</b>	<b>-3,8</b>	<b>21 564</b>	<b>19 299</b>	<b>-10,5</b>

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.

## T 3

## Rinderbestände im November 2024 nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen (T 4)

Rinderrasse	Rinder insgesamt	Kühe <sup>1</sup>	Kälber bis einschließlich 8 Monate		Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr		Rinder 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter	
			weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich <sup>2</sup>	männlich	weiblich <sup>2</sup>	männlich
			Tiere							
Insgesamt	281 081	124 530	32 366	17 128	16 207	6 267	45 966	14 400	19 318	4 899
davon										
Milchnutzungsrasen										
Holstein-Schwarzbunt	120 047	63 463	14 049	2 768	7 519	653	21 629	1 460	8 143	363
Holstein-Rotbunt	24 737	13 081	2 799	555	1 513	168	4 334	386	1 778	123
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	7 238	3 432	961	188	485	81	1 402	184	480	25
Angler	102	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Deutsches Schwarzbuntes Niederungs- rind	94	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige	2 022	903	299	49	140	11	.	.	141	22
Insgesamt	154 240	80 979	18 122	3 565	9 663	916	27 816	2 076	10 565	538
Fleischnutzungsrasen										
Limousin	29 293	10 295	3 394	3 228	1 405	1 168	4 061	2 826	1 860	1 056
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	21 471	7 655	2 489	2 496	997	858	2 941	2 105	1 428	502
Charolais	6 396	2 619	558	589	363	313	815	502	456	181
Deutsche Angus	3 896	1 475	327	322	259	274	488	410	162	179
Highland	2 824	1 213	209	228	44	32	234	249	213	402
Fleischfleckvieh	2 611	968	248	279	128	116	385	250	145	92
Galloway	2 245	883	199	199	57	55	232	205	176	239
Büffel/Bisons	448	210	25	32	19	15	29	29	22	67
Sonstige	10 494	3 906	1 011	931	483	389	1 278	945	688	863
Insgesamt	79 678	29 224	8 460	8 304	3 755	3 220	10 463	7 521	5 150	3 581
Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch)										
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	24 768	5 914	3 535	3 248	1 646	1 096	4 432	2 615	1 888	394
Fleckvieh	16 024	5 774	1 519	1 547	819	851	2 353	1 728	1 245	188
Sonstige Rassen	2 655	920	366	282	131	84	392	215	204	61
Braunvieh	1 649	831	176	48	89	35	273	53	112	32
Doppelnutzung Rotbunt	587	291	77	23	.	.	69	21	61	6
Gelbvieh	134	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Vorderwälder	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige	1 321	528	100	97	74	48	151	153	83	87
Insgesamt	47 163	14 327	5 784	5 259	2 789	2 131	7 687	4 803	3 603	780

1 Milchkühe und sonstige Kühe. – 2 Nicht abgekalbt.

## T 4

## Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im November 2024 nach Nutzungskategorien und Verwaltungsbezirken (T 1)

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Rinder			
			Milchkühe <sup>1</sup>		sonstige Kühe <sup>1,2</sup>	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	1	.	-	-	1	.
Kaiserslautern, St.	10	259	1	.	7	.
Koblenz, St.	8	476	1	.	6	.
Landau i. d. Pfalz, St.	5	36	1	.	2	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	3	25	1	.	2	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	7	86	1	.	7	.
Pirmasens, St.	15	551	2	.	11	.
Speyer, St.	2	.	-	-	2	.
Trier, St.	14	304	2	.	11	.
Worms, St.	4	115	-	-	3	30
Zweibrücken, St.	12	1 183	5	632	4	18
Ahrweiler	152	8 631	44	2 695	103	1 322
Altenkirchen (Ww.)	306	14 786	71	3 884	208	2 579
Alzey-Worms	14	365	-	-	8	64
Bad Dürkheim	21	739	1	.	15	.
Bad Kreuznach	113	7 097	19	2 194	82	1 007
Bernkastel-Wittlich	273	19 686	87	5 944	184	2 308
Birkenfeld	139	10 644	39	2 594	95	1 951
Cochem-Zell	98	5 955	32	.	56	.
Donnersbergkreis	116	5 336	20	895	82	1 212
Eifelkreis Bitburg-Prüm	730	73 470	388	31 372	310	3 465
Germersheim	34	918	8	128	23	220
Kaiserslautern	124	7 668	41	1 833	87	1 312
Kusel	140	9 308	24	2 148	92	1 535
Mainz-Bingen	42	1 292	4	.	30	.
Mayen-Koblenz	122	7 393	24	1 852	79	1 045
Neuwied	180	10 164	52	2 600	128	1 778
Rhein-Hunsrück-Kreis	245	11 232	52	2 417	165	2 285
Rhein-Lahn-Kreis	166	8 692	45	2 395	109	1 070
Rhein-Pfalz-Kreis	23	535	1	.	16	.
Südliche Weinstraße	63	1 428	7	158	49	421
Südwestpfalz	207	10 952	56	3 220	140	1 412
Trier-Saarburg	268	16 468	68	.	183	.
Vulkaneifel	313	25 443	139	10 144	180	2 283
Westerwaldkreis	331	19 775	73	5 890	233	3 429
Rheinland-Pfalz	4 301	281 081	1 309	89 236	2 713	35 294

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.  
– 3 Nicht abgekalbt.

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	Kälber bis einschließlich 8 Monate				Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	1	.	1	.
Kaiserslautern, St.	3	.	6	.	3	.	2	.
Koblenz, St.	5	.	5	.	2	.	2	.
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	1	.	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	1	.	2	.	-	-	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	4	.	4	11	1	.	-	-
Pirmasens, St.	7	77	9	22	3	15	5	10
Speyer, St.	-	-	1	.	-	-	-	-
Trier, St.	7	27	6	20	5	19	6	14
Worms, St.	2	.	3	20	-	-	1	.
Zweibrücken, St.	7	184	7	38	5	58	5	16
Ahrweiler	96	959	96	531	74	420	46	156
Altenkirchen (Ww.)	199	1 525	190	957	156	807	99	469
Alzey-Worms	5	.	5	.	2	.	8	.
Bad Dürkheim	9	43	7	41	6	18	6	148
Bad Kreuznach	73	976	69	356	58	439	36	113
Bernkastel-Wittlich	179	2 482	187	1 876	140	1 003	106	455
Birkenfeld	100	1 217	97	827	77	541	64	236
Cochem-Zell	69	.	67	.	55	.	29	.
Donnersbergkreis	68	531	62	408	47	325	44	207
Eifelkreis Bitburg-Prüm	550	8 931	494	2 950	460	4 685	207	840
Germersheim	23	111	22	74	14	45	14	32
Kaiserslautern	86	816	77	521	75	424	46	216
Kusel	84	1 058	83	706	72	519	62	339
Mainz-Bingen	16	122	22	101	14	44	14	62
Mayen-Koblenz	82	764	85	699	63	338	49	395
Neuwied	131	1 179	111	677	96	550	61	202
Rhein-Hunsrück-Kreis	160	1 268	152	801	125	686	83	313
Rhein-Lahn-Kreis	108	930	111	582	82	517	53	285
Rhein-Pfalz-Kreis	12	25	9	26	4	.	7	27
Südliche Weinstraße	27	112	36	99	18	61	16	48
Südwestpfalz	129	1 179	123	660	92	612	74	332
Trier-Saarburg	193	1 893	174	1 100	153	1 064	89	462
Vulkaneifel	230	2 904	216	1 198	182	1 497	84	315
Westerwaldkreis	218	2 202	220	1 328	166	1 086	107	360
Rheinland-Pfalz	2 883	32 366	2 758	17 128	2 252	16 207	1 426	6 267

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	über 1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter			
	weiblich <sup>3</sup>		männlich		weiblich <sup>3</sup>		männlich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	1	.	-	-	1	.	1	.
Kaiserslautern, St.	4	32	6	35	3	17	7	11
Koblenz, St.	7	87	5	21	6	15	5	27
Landau i. d. Pfalz, St.	3	4	-	-	1	.	2	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	2	.	2	.	1	.	2	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	3	.	3	.	2	.	3	.
Pirmasens, St.	8	99	4	13	8	43	7	11
Speyer, St.	1	.	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	10	44	5	25	5	23	5	11
Worms, St.	1	.	2	.	1	.	2	.
Zweibrücken, St.	6	133	4	17	8	80	5	7
Ahrweiler	108	1 270	66	448	95	657	84	173
Altenkirchen (Ww.)	206	2 140	132	1 142	182	986	157	297
Alzey-Worms	8	20	7	110	4	13	7	29
Bad Dürkheim	10	58	12	253	5	20	13	29
Bad Kreuznach	83	1 205	49	267	68	421	58	119
Bernkastel-Wittlich	202	3 021	134	979	170	1 318	140	300
Birkenfeld	104	1 746	77	554	83	751	88	227
Cochem-Zell	77	1 070	47	392	58	327	48	95
Donnersbergkreis	77	777	58	445	62	342	70	194
Eifelkreis Bitburg-Prüm	615	13 390	329	1 767	559	5 440	277	630
Germersheim	20	136	17	79	18	49	16	44
Kaiserslautern	85	1 245	65	534	80	609	71	158
Kusel	98	1 480	71	800	73	556	72	167
Mainz-Bingen	24	130	15	80	14	59	19	64
Mayen-Koblenz	91	957	78	902	63	326	61	115
Neuwied	135	1 603	99	390	131	957	105	228
Rhein-Hunsrück-Kreis	183	1 833	121	614	133	726	137	289
Rhein-Lahn-Kreis	120	1 412	89	731	96	561	87	209
Rhein-Pfalz-Kreis	14	53	14	102	6	30	11	66
Südliche Weinstraße	33	164	33	161	26	84	37	120
Südwestpfalz	141	1 710	116	897	124	682	112	248
Trier-Saarburg	201	2 909	127	1 059	164	1 059	159	314
Vulkaneifel	248	4 334	143	666	202	1 779	143	323
Westerwaldkreis	233	2 884	174	867	182	1 369	169	360
Rheinland-Pfalz	3 162	45 966	2 104	14 400	2 634	19 318	2 180	4 899

## T 5

Landwirtschaftliche Halungen mit Rindern und Rinderbestände im November 2024  
nach Herdengröße und Verwaltungsbezirken (T 3)

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Davon Halungen mit ... Rindern (einschließlich Kälbern)					
			1 – 10		10 – 20		20 – 50	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	1	.	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	10	259	7	30	1	.	-	-
Koblenz, St.	8	476	2	.	2	.	2	.
Landau i. d. Pfalz, St.	5	36	4	.	-	-	1	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	3	25	3	25	-	-	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	7	86	3	10	2	.	2	.
Pirmasens, St.	15	551	7	34	4	61	2	.
Speyer, St.	2	.	2	.	-	-	-	-
Trier, St.	14	304	6	28	2	.	4	120
Worms, St.	4	115	2	.	-	-	1	.
Zweibrücken, St.	12	1 183	3	8	2	.	2	.
Ahrweiler	152	8 631	51	283	20	.	29	.
Altenkirchen (Ww.)	306	14 786	85	401	58	838	67	2 057
Alzey-Worms	14	365	8	28	3	31	1	.
Bad Dürkheim	21	739	11	53	4	56	2	.
Bad Kreuznach	113	7 097	32	120	23	324	27	900
Bernkastel-Wittlich	273	19 686	67	328	42	.	64	2 081
Birkenfeld	139	10 644	22	.	28	383	33	1 002
Cochem-Zell	98	5 955	26	118	16	222	19	546
Donnersbergkreis	116	5 336	44	200	17	239	27	847
Eifelkreis Bitburg-Prüm	730	73 470	110	528	104	1 472	158	5 105
Germersheim	34	918	12	.	10	129	5	150
Kaiserslautern	124	7 668	34	.	14	178	22	654
Kusel	140	9 308	44	.	23	302	23	789
Mainz-Bingen	42	1 292	24	94	6	.	7	230
Mayen-Koblenz	122	7 393	27	141	28	399	31	1 056
Neuwied	180	10 164	40	176	27	390	45	1 410
Rhein-Hunsrück-Kreis	245	11 232	67	328	45	619	66	2 009
Rhein-Lahn-Kreis	166	8 692	40	199	37	490	38	1 242
Rhein-Pfalz-Kreis	23	535	9	.	7	94	3	79
Südliche Weinstraße	63	1 428	34	133	12	162	8	210
Südwestpfalz	207	10 952	57	280	41	567	46	1 401
Trier-Saarburg	268	16 468	64	308	41	571	67	2 385
Vulkaneifel	313	25 443	61	282	49	.	69	2 268
Westerwaldkreis	331	19 775	102	473	65	887	70	2 284
Rheinland-Pfalz	4 301	281 081	1 110	5 182	733	10 136	941	30 154

Kreisfreie Stadt Landkreis	Davon Haltungen mit ... Rindern (einschließlich Kälbern)							
	50 – 100		100 – 200		200 – 500		500 und mehr	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	1	.	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	1	.	1	.	-	-	-	-
Koblenz, St.	1	.	-	-	1	.	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	-	-	-	-	2	.	-	-
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	2	.	-	-	-	-	-	-
Worms, St.	1	.	-	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	1	.	2	.	2	.	-	-
Ahrweiler	26	1 858	16	2 008	9	2 609	1	.
Altenkirchen (Ww.)	57	4 185	28	4 145	11	3 160	-	-
Alzey-Worms	1	.	1	.	-	-	-	-
Bad Dürkheim	2	.	1	.	1	.	-	-
Bad Kreuznach	14	977	11	1 651	3	1 011	3	2 114
Bernkastel-Wittlich	39	.	34	4 856	26	8 243	1	.
Birkenfeld	24	.	20	2 873	11	3 123	1	.
Cochem-Zell	18	1 310	12	1 716	7	2 043	-	-
Donnersbergkreis	16	1 148	5	667	7	2 235	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	107	8 028	124	18 083	116	32 552	11	7 702
Germersheim	5	348	2	.	-	-	-	-
Kaiserslautern	28	1 979	18	2 369	7	1 758	1	.
Kusel	20	1 453	17	2 512	11	2 902	2	.
Mainz-Bingen	3	203	1	.	1	.	-	-
Mayen-Koblenz	16	1 076	14	1 956	4	.	2	.
Neuwied	36	2 552	23	3 147	9	2 489	-	-
Rhein-Hunsrück-Kreis	33	2 312	22	2 909	12	3 055	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	25	1 726	16	2 275	10	2 760	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	3	190	1	.	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	5	411	4	512	-	-	-	-
Südwestpfalz	25	1 727	25	3 478	13	3 499	-	-
Trier-Saarburg	40	2 766	39	5 864	17	4 574	-	-
Vulkaneifel	51	3 638	49	7 201	32	9 417	2	.
Westerwaldkreis	40	2 805	31	4 521	18	5 711	5	3 094
Rheinland-Pfalz	641	45 868	517	74 154	330	94 437	29	21 150

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/publikationen/berichte>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2025

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.